

Die Senshis im Urlaub und die lieben Gefühle

Von HarukalovesMichi

Kapitel 4: Vor der Abfahrt

Vor der Abfahrt

Heute war es soweit, heute war der Tag der Abfahrt und alle freuten sich schon tierisch. Sie hatten verabredet sich bei Rei zutreffen. Minako war schon sehr früh gekommen und saß mit der neben ihr stehenden Tasche auf der Treppe am oberen Ende des Tempels. Sie sah sich nochmal die Broschüre durch, Swimmingpool, See, Freizeitbeschäftigungen, Führungen, Badminton, Volleyball, und Doppelbette. Bei dem Wort Doppelbett wurde sie leicht rot im Gesicht, oh gott sie würde wirklich mit Rei 2 Wochen ein Bett teilen. Konnte Minako sich da zurückhalten? Sie wusste schon länger das sie mehr für Rei empfand als Freundschaft. Sie seufzte laut und hörte dann Schritte hinter sich, wobei sie sich umsah und die schöne Frau ihrer Träume sah, Rei. "Morgen!" begrüßte sie Minako fröhlich. Sie trug ein rotes Oberteil und einen blauen Jeansrock. "Guten Morgen" sagte Minako und freute sich das Rei sich neben sie setzte. "Na bist du nochmal alles durchgegangen?" fragte Rei auf die Broschüre deutend. Minako nickte "Einfach nur ein Traum. Wir haben alles was man will, Swimmingpool, Freizeitbeschäftigungen, den See und.." sie grinste "jede Menge Jungs" beendete sie ihren Satz.

Der Schmerz in ihrer Brust stich hart zu. Jungs. War ja klar das Minako das erwähnte, sie würde viel Spaß haben. Minako war unerreichbar für sie, sie sollte sich das aus dem Kopf schlagen, Minako stand eh nur auf Jungs. Innerlich tat sie sich selbst weh als sie die Jungs erwähnte, doch was sollte sie sonst sagen? Etwa Mädchen? Nein nie könnte oder würde sie Rei je von ihren Gefühlen erzählen und eine so große Freundschaft aufs Spiel setzten, nein sie würde sterben wenn Rei sie hasste. Minako streckte sie "Ich bin fit wie ein Turnschuh, das wird sicher ein heiden Spaß!" rief sie fröhlich und stand auf.

Amy packte gerade ihren blauen Bikini ein als es klingelte "Wer kann das so früh sein?" sie ging zur Tür und öffnete sie. "Morgen Amy" eine gut gelaunte Makoto strahlte ihr entgegen. "Morgen Mako, was führt dich so früh hierher, wir treffen uns doch erst in einer Stunde zur Abfahrt" fragend blickte die Blauhaarige sie an. Makoto grinste "Ich war eh schon früh auf, hab dann alles gepackt und mich zu Hause gelangweilt. Da dachte ich, dass ich dich abholen könnte". Amy lächelte verlegen "Danke" und trat zur Seite "Komm rein" und lies Makoto mit samt Gepäck passieren. Makoto stellte ihre

Tasche in den Flur und folgte dann Amy weiter in die Wohnung. In dem Wohnzimmer lag auf den Tisch ein kleiner Koffer offen, Amy hatte wohl erst angefangen zu packen. Sie setzte sich auf die Couch "Willst du was trinken?" fragte Amy sie und Makoto nickte "ein Wasser bitte". Amy verschwand in die Küche und Makoto sah sich um, sie war erst einmal in Amys Wohnung gewesen. Das Wohnzimmer war wohl der größte Bereich des ganzen Hauses, den es war riesig. Links davon war die Küche, schien nicht so groß zu sein und rechts von dem Wohnzimmer führten zwei Tür in zwei weitere Räume die Makoto als Amys Zimmer und das Schlafzimmer ihrer Mutter vermutete. Amy kam mit zwei Gläsern Wasser aus der Küche, eins davon gab sie Makoto welche sich mit einem Lächeln bei ihr bedankte. Sie trank einen Schluck und wand sich dann an Amy " Wenn du nicht willst das wir beide uns ein Zimmer teilen dann kann ich auch.." "Nein!" Amy sprang auf und wurde rot "Ich..Ich will nicht das du denkst ich würde nicht mit dir zusammen in einem Zimmer sein.. nur..nur weil " ihr Gesicht färbte sich noch mehr ins rot. Makoto stand auf, stellte das Glas ab und kam zu ihr, sie nickte ihr zu und nahm sie einfach in den Arm "Dann bin ich ja froh " sagte sie erleichtert. Sie merkte erst jetzt wie sich Amy an sie schmiegte, was ihr einen Schauer über den Rücken jagte. Sie schmiegte sich nun auch in Amys Arme.

Haruka saß genervt auf der Couch, wieso brauchten auch Frauen immer so lange? Sie hatte schon seit 2 Stunden alles gepackt gehabt und war fertig. So lümmelte sie schon eine zeitlang auf der Couch herum. "Michiru" rief sie Richtung Treppe. Nichts. Sie runzelte die Stirn, und seufzte dann bevor sie von der Couch aufstand, das Programm ausmachte und die Treppen hochstieg. Sie ging Richtung Schlafzimmer. Daraus hörte sie deutlich Michiru und ihre Aktivität, Koffer packen. Haruka stand im Türrahmen und beobachtete Michiru, in ihrer grazilen Art lief sie vom Schrank zum Koffer und packte Kleid nach Kleid ein. Vorher inspezierte sie jedes Kleid kurz und packte es entweder ein oder hängte es wieder in den Schrank. Haruka stand schon gut 5 Minuten unentdeckt in der Tür, gebannt von Michirus Anblick, doch jetzt räusperte sie sich. Michiru sah sich endlich um "Haruka!" schimpfte sie, hatte sie doch nicht bemerkt das diese dort stand. Diese grinste nur "Ich dachte das ich mal nach dir sehen sollte, wir müssten bald fahren, wir haben nur noch eine Stunde" machte sie dann Michiru aufmerksam. Diese sah auf ihre Uhr "Tatsächlich, mhm dann muss ich wohl die restlichen Kleider hierlassen" und sie nahm die Kleider vom Bett und hängte sie wieder in den Schrank. Haruka kam herein und umarmte Michiru "Etwas Urlaub, das haben wir uns verdient.." seufzte sie und küsste Michiru sanft auf die Stirn. Michiru sah hoch zu der großen Blondhaarigen, in ihre tief grünen Augen. Lange sahen sie sich an, bevor Michiru diesen Bann unterbrach und sich Haruka näherte. Diese wusste was kam und beugte sich vor um Michiru entgegen zu kommen. Sanft berührten sich ihre Lippen und verschmolzen zu einem zärtlichen Kuss...

So jetzt mal wieder was von mir ^^ Bitte Kommis